

Pressemitteilung:

Diabetes umfassend behandeln: Krankenhaus Spremberg mit Qualitätssiegel ausgezeichnet

Spremberg, 22.07.2024. Für die hohe Qualifikation der Mitarbeitenden und die Erfüllung zahlreicher diabetesspezifischer Leistungsmerkmale sowie ein klar definiertes Behandlungs- und Überweisungsmanagement hat das Krankenhaus Spremberg das Siegel „Diabetes Exzellenzzentrum“ von der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) erhalten. Die DDG zeichnet damit Einrichtungen aus, die eine hohe Qualität in der Diabetesbehandlung bieten. Dazu gehört auch, dass das gesamte Diabetesteam jährlich eine Vielzahl von Patientinnen und Patienten mit Diabetes betreut und so die nötige Erfahrung für die zuverlässige Diagnose, die optimale Diabeteseinstellung, Patientenschulung und Behandlung sammeln. In der Abteilung für Innere Medizin des Krankenhaus Spremberg werden etwa 80 Patienten mit Typ-1-Diabetes sowie 300 Patienten mit Typ-2-Diabetes pro Jahr behandelt.

„Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung unseres Engagements“, sagt Simone Vatter, Oberärztin und Diabetologin der Spremberger Klinik. „Sie ist für uns ein Beleg für die optimale Behandlung unserer Patientinnen und Patienten. Gleichzeitig verstehen wir diese Zertifizierung als weiteren Ansporn für unsere wertvolle Arbeit.“ Auch Dr. med. Gunter Voskamp, Chefarzt der Inneren Medizin am Krankenhaus Spremberg, freut sich sehr über die Zertifizierung durch die DDG: „Diese Auszeichnung hat für unser Haus eine große Bedeutung. Sie würdigt insbesondere das tägliche Engagement des Diabetesteam um Oberärztin Frau Vatter. Die drei Kolleginnen arbeiten bereits jahrelang als Team gemeinsam mit der Diabetologin und setzen sich auch über ihre Arbeit im Krankenhaus hinaus für die Gesundheit von Menschen mit Diabetes ein. So findet beispielsweise jährlich in Zusammenarbeit mit der Schwerpunktpraxis für Diabetologie des Medizinischen Versorgungszentrums Spremberg ein Insulinpumpentreffen in unserem Haus statt. Darüber hinaus veranstaltet das Diabetesteam im Herbst – in diesem Jahr am 21. September 2024 – einen Diabetes-Tag mit anschließendem Herbstlauf, um die Bürgerinnen und Bürger von Spremberg und Umgebung zu mehr Bewegung zu motivieren.“

Diabetes ist die Volkskrankheit Nr. 1 in Deutschland: Über sechs Millionen Menschen sind betroffen. Jedes Jahr erkranken etwa 500.000 Menschen neu daran. Hinzu kommt eine Dunkelziffer von mindestens zwei Millionen Menschen. Weil die Krankheit sehr komplex ist, benötigt jede Patientin und jeder Patient eine speziell auf sie bzw. ihn zugeschnittene Behandlung. Diabetes verursacht häufig zunächst keine Beschwerden, führt unbehandelt jedoch zu ernstesten Folgeerkrankungen. Denn ein erhöhter Blutzucker schädigt die kleinen und großen Gefäße. Es kann zu Schlaganfall oder Herzinfarkt, Nierenleiden, Amputationen oder Erblindungen kommen. Durch eine gute medizinische Betreuung lassen sich diese Folgeerkrankungen vermeiden. Eine erfolgreiche Diabetesbehandlung erfordert dabei geschultes und erfahrenes Personal, sowohl Fachärztinnen und Fachärzte, die Diabetologen, als auch Diabetesberaterinnen und -assistentinnen. Das Siegel „Diabetes Exzellenzzentrum“ garantiert, dass in der ausgezeichneten Einrichtung diese hohe Qualifikation vorhanden ist. „In der Klinik arbeiten Ärzte und Diabetesberaterinnen, die umfassende Fachkenntnisse in der Diabetesbehandlung haben. Die Patientinnen und Patienten werden darüber hinaus geschult, wie sie den Alltag mit ihrer chronischen Erkrankung am besten meistern“, sagt DDG-Präsidentin Prof. Dr. Monika Kellerer.

Sehr wichtig ist es beispielsweise zu vermitteln, wie sich die Patientin und der Patient richtig Insulin spritzt. Im Krankenhaus Spremberg erfolgen die Schulungen nach den Richtlinien der DDG: „Die Patientin und der Patient kann sich darauf verlassen, dass die Inhalte dem neuesten Stand der Wissenschaft entsprechen“, sagt Kellerer.

Um das Zertifikat zu erhalten, wurde das Krankenhaus Spremberg ganztägig im Rahmen eines Audits überprüft. Unter anderem musste die Klinik die leitliniengerechte Betreuung von Diabetespatienten durch Nachweis von Qualitäts-

standards und Behandlungszahlen entsprechend der strengen Richtlinien der DDG sowie die Verwendung eines diabetesspezifischen Qualitätsmanagementsystems nachweisen. Auch Kooperationen mit anderen Fachärzten wie Augen- oder Nierenärzten wurden gefordert. „Bei Diabetes ist es besonders wichtig, dass die verschiedenen Fachrichtungen gut zusammenarbeiten“, sagt Simone Vatter. Das erhöht die Chance für den Patienten, gefürchtete Folgeerkrankungen, wie Erblindung oder Niereninsuffizienz, zu verhindern.

Simone Vatter ist die Thematik Diabetes ein Herzensthema. Bereits frühzeitig kam sie mit dem Begriff „zuckerkrank“ persönlich in Kontakt, da ihre Oma in jungen Jahren an Typ-1-Diabetes erkrankt war. Nach Abschluss ihres Medizinstudiums interessierte sie vor allem der Bereich der Inneren Medizin und dabei insbesondere das Fachgebiet der Diabetologie. „Die Diabetologie ist eine faszinierende Fachrichtung – wir betrachten nicht nur den ‚Zucker‘, sondern sehen den Menschen, der an Diabetes erkrankt ist. Darüber hinaus werden auch alle Risiken, die sich durch das individuelle Portfolio an Begleit- und Folgeerkrankungen ergeben, wahrgenommen. In der Behandlung berücksichtigen wir alle sozialen und alltagsrelevanten Themen, um unsere Patientinnen und Patienten zielführend zu betreuen. Die moderne Diabetologie entwickelte schon eine Vielzahl von Technologien und Verfahren, um die Versorgung von Menschen mit Diabetes und deren Behandlung zu optimieren.“

Tobias Grundmann, Geschäftsführer der Spremberger Krankenhausgesellschaft mbH, sagt zur Auszeichnung: „Ich gratuliere allen Beteiligten zu diesem Erfolg, der mit monate-, beinahe jahrelangen Vorbereitungen verbunden war. Gleichzeitig möchte ich meinen herzlichen Dank für das Engagement jedes Einzelnen aussprechen. Die Zertifizierung als Diabetes Exzellenzzentrum durch die Deutsche Diabetes Gesellschaft ist eine Gemeinschaftsleistung und erfordert höchsten Respekt.“

Das Siegel „Diabetes Exzellenzzentrum“ gilt für drei Jahre, dann muss das Krankenhaus Spremberg erneut nachweisen, dass es die strengen Kriterien der DDG erfüllt.

Weitere Informationen zum Zertifikat, ein Antragsformular und eine Checkliste finden sich unter www.ddg.info oder können bei der DDG Geschäftsstelle angefordert werden.

Über die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG):

Die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) ist mit mehr als 9.000 Mitgliedern eine der großen medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaften in Deutschland. Sie unterstützt Wissenschaft und Forschung, engagiert sich in Fort- und Weiterbildung, zertifiziert Behandlungseinrichtungen und entwickelt Leitlinien. Ziel ist eine wirksamere Prävention und Behandlung der Volkskrankheit Diabetes, von der mehr als sechs Millionen Menschen in Deutschland betroffen sind. Zu diesem Zweck unternimmt sie auch umfangreiche gesundheitspolitische Aktivitäten.

Medienkontakt:

Anja Broschinski, M.A.
Referentin Öffentlichkeitsarbeit und Klinikleitung
Krankenhaus Spremberg
Karl-Marx-Straße 80, 03130 Spremberg
Telefon: 03563/52496
Mobil: 0160 97017746
E-Mail: abroschinski@krankenhaus-spremberg.de

Über die Spremberger Krankenhausgesellschaft mbH:

Die Spremberger Krankenhausgesellschaft mbH im brandenburgischen Spremberg wurde 1869 als städtisches Krankenhaus in Betrieb genommen und besteht aus den Abteilungen Innere Medizin, Gynäkologie, Chirurgie, Anästhesie und Notfallmedizin sowie Psychiatrie.

Die Trägerschaft des Hauses besteht aus der Stadt Spremberg und dem Förderverein Krankenhaus Spremberg e.V. Die Mitgliedschaft des Fördervereins besteht bis zu nahezu 90 % aus den mehr als 300 Mitarbeitenden des Krankenhauses. Die Spremberger Krankenhausgesellschaft mbH trägt die Verantwortung für die Unternehmensbereiche Krankenhaus Spremberg, Psychiatrische Tageskliniken in Spremberg, Guben und Forst, den Betriebskindergarten, das Medizinische Versorgungszentrum Poliklinik Spremberg GmbH (MVZ) sowie die Klinik-Verpflegungs- und Service-Gesellschaft mbH (KVS).